

Wir lassen uns nicht unterkriegen Sommerfest im Ruhesitz Wetterstein

Dieses Jahr mussten wir leider das Sommerfest in einer Sicherheitsversion veranstalten. Das heißt, hauptsächlich fand das Fest auf „Balkonien“ statt. Die Königsbrunner Blaskapelle unter der Leitung von Walter Schuler ließ uns nicht im Stich und spielte im Freien ein Standkonzert, sowohl auf der West- als auch auf der Ostseite unseres Hauses. Dies war die praktikabelste Lösung, um unseren Bewohnern vom Betreuten Wohnen und der Wohngruppen flotte Sommerfestmusik angedeihen zu lassen.

Es fanden sich zahlreiche Zuhörer auf den Balkonen ein und die Musikanten verwöhnten das Publikum mit Polka, Marschmusik und auch ein Prosit der Gemütlichkeit wurde gespielt. Die Akustik war gut, bis in den neunten Stock hinauf war die ans Herz gehende Musik zu hören und so mancher Bewohner ließ sich mitreißen und tanzte. Es wurde nach unten gewinkt und wir, die wir auf dem Parkplatz oder vor dem Haupteingang standen, winkten fleißig zurück.

Von oben war es ein beeindruckender Blick, die Musikanten in ihren roten Jacken, natürlich mit Abstand, spielen zu sehen. Es sei hier verraten, dass der Trommler seine Schlagstöcke vergessen hatte. Da konnte die Küche mit zwei Holzkochlöffeln aushelfen, der Schlagzeuger war Profi und spielte souverän mit diesem Ersatz. Selbst eine vorbeiradelnde Passantin hielt an und hörte begeistert zu. Eigentlich hatte sie Hunger und wollte nach Hause, aber ihr gefiel das Spiel der Blaskapelle so gut, dass sie sagte, der Hunger müsse warten. Unsere Bewohner mussten nicht hungern, ihnen wurde der Sommerfest-Grillteller



in die Wohnung gebracht. Das abgespeckte Sommerfest endete mit langersehnter Livemusik, Bier, Radler und Gebrülltem im Garten der WG3, so dass auch diese Bewohner nicht ganz aufs Fest verzichten mussten. Wie immer hat unser Küchenchef mit Team Bratwürste, Grillfleisch und auch Leberkäse parat. Glückliche Gesichter, mitschunkelnde Menschen, auch das gab es dieses Jahr. Leider mussten die Angehörigen und auch unsere Nachbarschaft auf das Sommerfest ver-

zichten. Aber wir wollten mit dem „kleinen Sommerfest“ für einige Stunden Freude und Lebenslust in unser Wetterstein bringen. So ganz lassen wir uns nicht unterkriegen. Das sieht man an den Bildern, genießen Sie diese.

Ganz herzlichen Dank an unserer Bewohner, die auf Balkonen mitfeierten und an alle Helfer, die das Fest mit Liebe vorbereitet haben und uns beim Feiern unterstützten.

M.R.

